

## Stellenausschreibung .../2012

Am Institut für Geowissenschaften der Friedrich-Schiller-Universität Jena ist im Rahmen des BMBF Drittmittelprojektes „Integrierte Fluidodynamik in Sedimentbecken (INFLUINS)“

### eine Stelle als wissenschaftliche/r Koordinator/in

ab 01.04.2012 bis Projektende 31.12.2014 zu besetzen.

INFLUINS ist ein großes Forschungsvorhaben, das die Bewegung von Fluiden im Untergrund untersucht. Der Blick geht dabei von den obersten Bodenhorizonten bis zu Grundwasserleitern in einigen Kilometern Tiefe. Die Bezeichnung "Integrierte Fluidodynamik" im Projektnamen verdeutlicht, dass uns besonders das Zusammenwirken der oberflächennahen und tiefen Fluid- und Stoffströme interessiert. Insgesamt 12 Teilprojekte erarbeiten Einblicke in die Fluide und die unterschiedlich durchlässigen Gesteine des Untergrundes innerhalb der Fachgebiete Geologie, Hydrogeologie, Geophysik, Mineralogie/Geochemie und Klimatologie. Als innovativer Schwerpunkt bündelt INFLUINS Kompetenzen aus Hochschulen, Forschungseinrichtungen, Landes- und Bundesbehörde und Unternehmen.

Der effizienten wissenschaftlichen Koordination und dem Informationsaustausch zwischen den Projektpartnern kommt dabei eine wichtige Rolle zu. Auch die Vernetzung der PROSIN-Initiative INFLUINS innerhalb der deutschen und internationalen Wissenschaftsgemeinde gewinnt mit Voranschreiten des Projektes schnell an Bedeutung.

Zu den Aufgaben des/r wissenschaftlichen Koordinator(s)/in gehören die Begleitung der INFLUINS-Forschungsbohrung im Sommer 2012, die projektinterne und –externe Vernetzung mit unterschiedlichen Forschungspartnern, die Zusammenführung der wissenschaftlichen Arbeiten und Projektergebnisse des Gesamtprojekts und die Koordination von Auswerteseminaren aller beteiligten Teilprojekte mit dem Ziel einer gemeinsamen zusammenführenden Ergebnisauswertung. Inzwischen etablierte Sessions bei internationalen Tagungen sollen von ihr/ihm weitergeführt und besonders die europaweite Vernetzung vorangebracht werden. Des Weiteren umfasst die Stelle die Mitwirkung bei der Organisation von Tagungen und Workshops zu INFLUINS-relevanten Themen. Ein wichtiges Aufgabenfeld ist die Mitwirkung in der strategischen Weiterentwicklung von INFLUINS über 2014 hinaus. Der/Die Stelleninhaber/in arbeitet eng mit der administrativen Koordinatorin zusammen.

Bewerbungsvoraussetzungen sind ein abgeschlossenes Studium (Diplom / M.Sc.) im Bereich der Geowissenschaften (Geophysik, Geologie, Geoinformatik, Mineralogie oder Ingenieurwissenschaften mit geologischem Schwerpunkt, möglichst mit Promotion), eine nachweisbare Expertise auf dem Gebiet der Beckenanalyse, Erfahrungen und Erfolge bei der Beantragung von Drittmitteln, sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in der Zusammenarbeit mit nationalen und internat. Kooperationspartnern sowie eine teamorientierte Arbeitsweise.

Die Stelle ist befristet bis zum 31.12.2014. Die Vergütung erfolgt gemäß den Regelungen des TV-L und entsprechend den persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe TV-L 13.

Die Friedrich-Schiller-Universität ist bemüht, verstärkt Wissenschaftlerinnen einzustellen; diese werden ausdrücklich um ihre Bewerbung gebeten. Schwerbehinderte werden bei gleicher fachlicher Eignung, Befähigung und Qualifikation besonders berücksichtigt.

Ihre Bewerbung inkl. Anschreiben mit Motivation, Lebenslauf, Publikationsliste, Angaben zu wissenschaftlichen Interessen sowie aller üblichen Zeugnisse und Unterlagen senden Sie bitte per E-Mail im pdf-Format an:

Institut für Geowissenschaften - Projektkoordination INFLUINS  
Frau Annett Habisreuther  
annett.habisreuther@uni-jena.de

Weitere Informationen zum Projekt finden Sie hier: [www.influins.uni-jena.de](http://www.influins.uni-jena.de).